



**BILDUNG FÜR
DIE ZUKUNFT:
SCHULE**

**ОБРАЗОВАНИЕ
ДЛЯ БУДУЩЕГО:
ШКОЛА**



DIGITALE KONFERENZ

BILDUNG FÜR DIE ZUKUNFT: SCHULE

05.12.2020

PROGRAMM



**GOETHE
INSTITUT**



<p>Moskauer Zeit 9.30 – 9.45</p>	<p>Feierliche Eröffnung der Konferenz Dr. Heike Uhlig, Leiterin des Goethe-Instituts Moskau, Leiterin der Region Osteuropa/Zentralasien Ulrike Würz, Leiterin der Spracharbeit, stellvertretende Leiterin des Goethe-Instituts Moskau</p>	
<p>9.45 – 10.45</p>	<p>Prof. Dr. Mandy Schiefner-Rohs Impulsvortrag: Bildung für die Zukunft: Schulen in der aktuellen Gesellschaft</p>	
<p>11.00 – 15.00</p>	<p>Vorträge in zwei Sektionen</p>	
	<p>Schulentwicklung und Kompetenzen für die Zukunft</p>	<p>Bildung Digital: Herausforderungen und Ziele</p>
<p>11.00 – 11.45</p>	<p>Prof. Dr. Anatolij Kasprshak Führung und Modelle effektiven Managements einer modernen Schule</p>	<p>Axel Krommer Der „Routenplaner digitale Bildung“ – ein kurzer Blick auf den deutschen Bildungsdiskurs</p>
<p>12.00 – 12.45</p>	<p>Dr. Dmitrij Fishbein Die Stellung der Schulleitung im horizontalen Management-Modell</p>	<p>Dr. Iwan Karlow Digitale Ressourcen und Services für die Allgemeine Bildung</p>
<p>13.15 – 14.00</p>	<p>Dmitri Sudakow Skills des 21. Jahrhunderts: Welche Kompetenzen muss man entwickeln, die künftig gefragt sind?</p>	<p>Michael Busch Handlungsfelder digitaler Schulentwicklung</p>
<p>14.15 – 15.00</p>	<p>Dr. Alexander Burka Interaktive Kompetenzen für Schüler*innen: Planspiele und Sprachunterricht</p>	<p>Aleksej Babetow Wie wähle ich die Plattform für den digitalen Unterricht aus?</p>
<p>15.00 – 15.45</p>	<p>Tatjana Raitina Ergebnisse der Umfrage im Auftrag des Goethe-Instituts Moskau unter russischen Schulleiter*innen über ihre Fortbildungsbedarfe</p>	
<p>15.45 – 16.00</p>	<p>Abschluss der Konferenz</p>	

MPULSVORTRAG



Prof. Dr. Mandy Schiefner-Rohs

Professorin für Allgemeine Pädagogik mit Schwerpunkt Schulpädagogik am Fachbereich Sozialwissenschaften der TU Kaiserslautern

09.45 - 10.45

Bildung für die Zukunft: Schulen in der aktuellen Gesellschaft

Gute Schulen sind essentiell für die Zukunft einer Gesellschaft. Daher ist die Frage von Schulentwicklung immer wieder aktuell und virulent. Ausgehend von der Situation in Deutschland beleuchtet der Vortrag aktuelle Herausforderungen für Schulen in der heutigen Gesellschaft (z.B. Heterogenität, Migration und Digitalisierung) und zeigt Perspektiven der (Schul-)Entwicklung sowie die Aufgaben von Schulleitungen darin auf.

SEKTION "SCHULENTWICKLUNG UND KOMPETENZEN FÜR DIE ZUKUNFT"



Prof. Dr. Anatolij Kasprshak

Professor des Departements für Bildungsprogramme des Instituts für Bildung der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics

11.00 - 11.45

Führung und Modelle effektiven Managements einer modernen Schule

Im Beitrag werden die Ergebnisse einer Reihe von Studien vorgestellt, die vom Institut für Bildung der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics durchgeführt wurden und die sich auf die Untersuchung der persönlichen und beruflichen Qualitäten von Führungskräften von Bildungsorganisationen beziehen. Diese Eigenschaften werden mit den neuen Aufgaben der Schule korreliert, deren Entstehung (Evolution) eine Folge des Eintritts der Gesellschaft in das digitale Zeitalter ist.



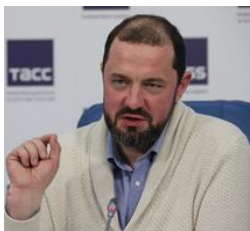
Dr. Dmitrij Fishbein

Direktor des Lyzeums der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics

12.00 - 12.45

Die Stellung der Schulleitung in horizontalen Management-Modellen

Ein Entwicklungsschritt für die russische Schule kann der Übergang zu einem verteilten (oder sogenannten horizontalen) Managementmodell sein, bei dem das Recht, wichtige Fragen zu lösen, weniger vom Schulleiter als von anderen Mitarbeitern ausgeübt wird. Wie sollte sich die Rolle des Schuldirektors in diesem Zusammenhang verändern und welche Mechanismen des Delegierens von Befugnissen können eingesetzt werden? Am Beispiel des Lyzeums der Higher School of Economics werden Ansätze zur Implementierung eines verteilten Managementmodells aufgezeigt.

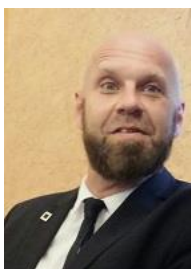
**Dmirti Sudakow**

Leiter der Bildungsprogramme am Moskauer Scool of Management Skolkowo, führender Expert im Projekt Skills Technology Foresight, Leiter des Projektes „Atlas neuer Berufe“

13.15 – 14.00

Skills des 21. Jahrhunderts: Welche Kompetenzen muss man entwickeln, die künftig gefragt sind?

Die Arbeitswelt ist im ständigen Wandel. Im Beitrag werden diese Veränderungsprozesse beleuchtet, sowie wichtige Entwicklungstendenzen und die im 21. Jahrhundert gefragten Fähigkeiten aufgezeigt. Folgende Fragen stehen dabei im Fokus: Wie verändern sich die Arbeitswelt und die Berufe? Welche Berufe sterben aus?

**Dr. Alexander Burka**

Geschäftsführer CIVIC GmbH – Institut für internationale Bildung in Wien, Hochschullehrer an der Fachhochschule Burgenland (Österreich)

14.15 – 15.00

Interaktive Kompetenzen für Schüler*innen: Planspiele und Sprachunterricht

Planspiele sind an deutschen Schulen nicht nur sehr bekannt, sondern als interaktive Lernmethode besonders verbreitet. Was steckt dahinter?

SEKTION "BILDUNG DIGITAL: HERAUSFORDERUNGEN UND ZIELE"

**Axel Krommer**

Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Erlangen-Nürnberg

11.00 – 11.45

Der „Routenplaner digitale Bildung“ – ein kurzer Blick auf den deutschen Bildungsdiskurs

Ende 2019 erschien das Buch „Routenplaner digitale Bildung“, in dem Martin Lindner, Dejan Mihajlović, Jöran Muuß-Merholz, Philippe Wampfler und ich versuchten, ein Gegengewicht zu einem einseitigen und vereinfachten Diskurs über Bildung und Digitalisierung zu setzen, der in Deutschland vor allem durch konservative und skeptische Stimmen geprägt war (und ist). Ich möchte einige Grundideen aus dem Buch kurz vorstellen und lade Sie ein, mit mir darüber zu diskutieren.

**Dr. Iwan Karlow**

Institut für Bildung der Nationalen
Forschungsuniversität Higher
School of Economics

12.00 – 12.45

Digitale Ressourcen und Services für die Allgemeine Bildung

Im Rahmen der Präsentation werden die Ergebnisse der Forschung der digitalen Bildungsressourcen und Services vorgestellt, die den Bildungsorganisationen für den Einsatz im Bildungsprozess zur Verfügung stehen. Wir lernen die wichtigsten Arten von digitalen Bildungsressourcen kennen und besprechen ihre möglichen Einsatzszenarien. Welche digitalen Bildungsplattformen sich im Frühjahr und Herbst 2020 als die gefragtesten erwiesen haben? Wir diskutieren darüber, wie wir unsere Erfahrungen des erzwungenen digitalen Lernens für die Entwicklung digitaler Ressourcen in der Schule nutzen können.

**Michael Busch**

Lehrer (Deutsch, Englisch)
Koordinator für digitale Medien an
der Stadtteilschule Am Heidberg,
Hamburg

13.15 – 14.00

Handlungsfelder digitaler Schulentwicklung

In diesem Vortrag lernen Sie die neun Handlungsfelder kennen, die für die digitale Schulentwicklung relevant sind. Anhand konkreter Beispiele aus der schulischen Praxis werden zwei dieser Handlungsfelder ausführlicher erörtert.

**Alexej Babetow**

Direktor des Gymnasiums Korifej,
Jekaterinburg

14.15 – 15.00

Wie wähle ich die Plattform für den digitalen Unterricht aus?

Der Vortrag befasst sich mit den wichtigsten Fragen des Aufbaus einer digitalen Lernumgebung für die Schule. Wie wähle ich die Bildungsplattformen für digitales Lernen und den Präsenzunterricht aus? Das „Pyramidenmodell“ im digitalen Raum der Schule. Was macht die Informationsumgebung für Schüler und Lehrer einfach und praktisch?

VORSTELLUNG DER UMFRAGERESULTATE DES GOETHE-INSTITUTS**Tatjana Raitina**

Direktorin und geschäftsführende
Partnerin der Agentur „Atlas
Communications“

15.00 – 15.45

Ergebnisse der Umfrage im Auftrag des Goethe-Instituts Moskau unter russischen Schulleiter*innen über ihre Fortbildungsbedarfe

2020



2021

ГОД ГЕРМАНИИ В РОССИИ



MEDIENPARTNER

мел

activityedu



EdMarket

edexpert
ЭФЕКТИВНЫЕ РЕШЕНИЯ В ОБРАЗОВАНИИ



ПЕДСОВЕТ



DIREKTORIA.ORG

Сейчас.ру
Бизнес и власть

ОБРАЗОВАРИУМ
Образовательный центр нового поколения
obrazovarium.ru

EDCOMMUNITY RU
образовательный проект Polymedia